



Vorsorgekasse

Ihre Vorsorge im grünen Bereich.

**Kriterienkatalog  
VBV - Vorsorgekasse AG**

# Mit Verantwortung handeln und veranlagern

Die VBV-Vorsorgekasse ist die führende von insgesamt acht Vorsorgekassen in Österreich: Rund jedes dritte Unternehmen und jede:r dritte Erwerbstätige ist Kund:in der VBV. Unser Auftrag ist die sichere, stabile und rentable Veranlagung der uns anvertrauten Vorsorgebeiträge unserer Kund:innen im Rahmen der gesetzlichen Betrieblichen Vorsorge („Abfertigung NEU“ und „Selbständigenvorsorge“).

# Ethisch-nachhaltige Veranlagungskriterien



Mag. Andreas Zakostelsky  
(CEO der VBV-Vorsorgekasse)

*„Wir haben uns unseren Stakeholder:innen gegenüber verpflichtet, beim Veranlagen des Treuhandvermögens besonders vorausschauend und nachhaltig zu agieren.“*

Neben unseren Positiv- und Ausschlusskriterien ist es uns wichtig, auf den ganzheitlichen Ansatz hinzuweisen, der sich in der CSR-Strategie der gesamten VBV-Gruppe widerspiegelt. Sie umfasst sechs nachhaltige, strategische Oberziele für die Veranlagung der Vorsorgekasse und Pensionskasse. Diese Veranlagungs-Oberziele orientieren sich an den Sustainable Development Goals (SDGs) und sollen sicherstellen, dass die gesamte VBV-Gruppe, die über 14,8 Milliarden Euro veranlagt, zur Erreichung der SDGs beiträgt.

Insbesondere konzentrieren wir uns auf das SDG 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“, wo wir den größten Impact erzielen können. Dementsprechend lautet ein Oberziel in der Veranlagung: „Klimaschutz, Begrenzung Erderwärmung auf 1,5 °C“.

Dieses Ziel steht im Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen, wonach die Erderwärmung gegenüber vorindustriellem Niveau auf 1,5 °C begrenzt werden soll. Die VBV bekennt sich zu diesem Abkommen und leistet ihren Beitrag.

Darüber hinaus beteiligen wir uns beispielsweise nicht am Hochfrequenzhandel bzw. distanzieren uns von der Spekulation mit Agrarrohstoffen. Wir fördern den Wirtschaftsstandort und Finanzplatz Österreich und stehen auch als Partnerin für nachhaltige und zukunftsweisende Infrastruktur- und Immobilienprojekte zur Verfügung.

## Nachhaltigkeit ist unsere Strategie

Die VBV-Gruppe hat bereits im Jahr 2020 nachhaltige strategische Veranlagungs-Oberziele im Sinne investierbarer Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen (UN) definiert.

Diese bilden den obersten Rahmen nachhaltiger Veranlagungsziele in der VBV-Gruppe.



### Sicherung des Lebensstandards von Menschen über Generationen (SDG 1)

Das strategische Ziel ist es, durch ertragreiche Veranlagungen zur Sicherung der Lebensqualität von Menschen über Generationen beizutragen.



### Investition in Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)

Das strategische Ziel ist es, durch Veranlagungen in Unternehmen des Gesundheitsbereichs sowie in soziale Infrastruktur zu einem gesunden Leben und Wohlergehen aller Generationen beizutragen.



### Klimaschutz, Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5° (SDG 13)

Das strategische Ziel ist es, das Pariser Klimaziel bis 2030 zu erreichen.



### Investition in bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)

Das strategische Ziel ist es, durch Veranlagungen in erneuerbare Energien und in Energieeffizienz zur nachhaltigen Energie-Transition beizutragen.



### Investition in nachhaltige Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)

Das strategische Ziel ist es, in nachhaltige Infrastruktur und in innovative Technologien zu veranlagen.



### Investition in einen wettbewerbsfähigen, nachhaltigen Standort Österreich

Das strategische Ziel ist es, durch Veranlagungen in den Standort Österreich die lokale Wertschöpfung und Wirtschaft zu fördern.

# Positivkriterien

## Corporate Governance und aktive Stakeholderbeziehungen

Bevorzugt investiert wird in Unternehmen, die die Gestaltung fairer Beziehungen zu den Anspruchsgruppen

- in ihren Grundsätzen und Strategien verankert haben,
- in ihren Managementsystemen sowie der Berichterstattung integriert haben
- und in ihren laufenden Prozessen und Handlungen gezielt verfolgen.

### Beispiele hierfür sind:

- gute Arbeitsplatzbedingungen für Mitarbeitende durch Arbeitsplatzsicherheit, soziale Standards, Bildungsförderung, Entlohnung, Arbeitsschutz, Diversität, Wahrung der Mitbestimmungsrechte etc.
- gute Kundenbeziehungen durch Qualität, gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, Produktsicherheit, Serviceorientierung, faire Kommunikation etc.
- gute Beziehungen zu Lieferant:innen und sonstigen Geschäftspartner:innen durch faire Bezahlung, langfristige Partnerschaften etc.
- gute Beziehungen zu den Kapitalgebern in Bezug auf Rentabilität, Bonität, Stabilität und Transparenz
- gute Beziehungen zur Gesellschaft insgesamt in Form von Medien, Staat und Verwaltung, Anrainer:innen und der allgemeinen Öffentlichkeit durch die Einhaltung von Steuervorschriften, Transparenz in der Berichterstattung (Country-by-Country Reporting).

## Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen

Bevorzugt investiert wird in Unternehmen, deren Wirtschaftstätigkeiten ökologisch und sozial nachhaltig sind und die nachhaltige Produkte und Dienstleistungen anbieten, die

- bereits bei der Produktentwicklung ökologische und gesellschaftliche Folgen berücksichtigen,
- über den gesamten Lebenszyklus, von der Produktion über die Nutzung bis zur Entsorgung, eine gute Ökobilanz aufweisen,
- über den gesamten Lebenszyklus, von der Produktion über die Nutzung bis zur Entsorgung, eine gute soziale Bilanz aufweisen
- und für die NutzerInnen sowie die Gesellschaft insgesamt Sinn stiften.

### Beispiele hierfür sind:

- Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Medizin und Gesundheitsvorsorge,
- Umwelttechnologien und Produkte aus dem Bereich erneuerbare Energie,
- Produkte und Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Reinhaltung von und der Versorgung mit Wasser,
- Produkte und Dienstleistungen, die der Vermittlung von Wissen und Bildung dienen,
- Produkte und Dienstleistungen, die der Förderung wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen dienen,
- Produkte und Dienstleistungen, die einen wesentlichen Beitrag zum Übergang zur Kreislaufwirtschaft leisten und das Ziel anstreben, den Nutzen und Wert von Produkten, Dienstleistungen und Materialien während des gesamten Lebenszyklus so lange wie möglich auf dem höchsten Stand zu halten (Bsp. Haltbarkeit, Reparaturfähigkeit, Wiederverwendbarkeit) bzw. eine gute Ökobilanz aufweisen.

## Umwelt und Klimaschutz

Bevorzugt investiert wird in Unternehmen, die die bestmögliche Schonung der natürlichen Umwelt, Maßnahmen zum Klimaschutz sowie Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel

- in ihren Grundsätzen und Strategien verankert haben,
- in ihren Managementsystemen sowie der Berichterstattung integriert haben
- und in ihren laufenden Prozessen und Handlungen gezielt verfolgen.

### Beispiele hierfür sind:

- etablierte Umweltmanagementsysteme z. B. nach der Internationalen Organisation für Normung (ISO) oder Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) und weitere anerkannte Standards zur Berichterstattung z. B. nach Global Reporting Initiative (GRI) oder Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) oder die Integration wissenschaftsbasierter Klimaziele (Science Based Targets),
- der Einsatz erneuerbarer Energie bzw. die Reduktion fossiler Energieträger,
- ein niedriger bzw. effizienter Einsatz von Ressourcen wie z. B. Energie oder Rohstoffe,
- ein hoher Anteil von wiederverwendeten bzw. wiederverwerteten Materialien,
- eine niedrige Belastung von Wasser, Luft und Böden durch Emissionen,
- eine gute Klimabilanz,
- Maßnahmen zum Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme,
- ein Übergang zur Kreislaufwirtschaft.

## Nachhaltige Staaten und internationale Organisationen

Bevorzugt investiert wird in Staaten, Gliedstaaten, staatsnahe sowie supranationale Organisationen, die

- friedliche Beziehungen zu ihren Nachbar:innen pflegen und sich im Sinne der Friedenserhaltung bzw. -stiftung international engagieren,
- ihre Bewohner:innen gerecht behandeln und ihnen umfassende politisch-demokratische Rechte und bürgerliche Freiheiten gewähren,
- ihren Bewohner:innen ein hohes Maß an physischer und ökonomischer Sicherheit bieten,
- ihre Bewohner:innen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung fördern,
- die natürliche Umwelt schützen, Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel ergreifen,
- das Übereinkommen von Paris vom 12. Dezember 2015 („Pariser Klimaschutzabkommen“) aktiv umsetzen,
- Maßnahmen zum Schutz und zur Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme ergreifen und
- ein Höchstmaß an Transparenz bieten.



# Ausschlusskriterien

## Menschenrechts- und Arbeitsrechtsverstöße

Unternehmen und Staaten haben die Menschenrechte und Arbeitsrechte einzuhalten.

Ausgeschlossen sind Staaten und Unternehmen, die

- systematisch gegen Menschenrechte in Form der „UN-Menschenrechtserklärung“ verstoßen,
- gegen Arbeitnehmerrechte in Form der Prinzipien der „ILO Kernarbeitsnormen“ (Vereinigungsfreiheit, Zwangsarbeit, Kinderarbeit, Diskriminierung) oder sonstige Standards (z. B. betreffend Sicherheit, Entlohnung oder Arbeitszeit) verstoßen.

## Atomenergie

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die in signifikantem Ausmaß

- Elektrizität aus Atomenergie erzeugen\*,
- nukleare Brennstoffe produzieren\*,
- Atomkraftwerke bzw. diesbezüglich wesentliche Komponenten herstellen oder Dienstleistungen erbringen\*\*.

## Gentechnologie

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die in signifikantem Ausmaß

- gentechnisch manipuliertes Saatgut produzieren bzw. vertreiben\*,
- gentechnisch manipulierte Tiere produzieren\*,
- Eingriffe in die menschliche Keimbahn oder Experimente an menschlichen Embryonen durchführen\*.

## Kontroverse Wirtschafts- und Steuerpraktiken

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die

- systematisch gesetzliche Vorschriften missachten, oder
- allgemein anerkannte Wohlverhaltensregeln missachten (z. B. Korruption), oder
- durch Steuervermeidungspraktiken bzw. durch aggressive Steuerplanung, die zu einem deutlich reduzierten effektiven Gewinnsteuersatz führen, sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung entziehen.

## Fossile Energieträger

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die in signifikantem Ausmaß

- die Förderung von Kohle\*\*, Erdgas\*\* und Erdöl\*\* betreiben,
- die Distribution von Kohle\*\*, Erdgas\*\* und Erdöl\*\* betreiben,
- die Raffinierung von Kohle\*\* und Erdöl\*\* betreiben und
- die Energiegewinnung aus Kohle\*\* und Erdöl\*\* betreiben.

## Starke Umweltbelastung und -verschmutzung

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die

- durch ihre Produkte, Dienstleistungen, Technologien oder ihre Verhaltensweisen die natürliche Umwelt, die Meeres- und Wassermwelt direkt oder indirekt stark belasten bzw. verschmutzen.

## Tabak

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die in signifikantem Ausmaß

- Tabak und Tabakprodukte herstellen\*.

## Autoritäre Regime

Ausgeschlossen sind Staaten, die

- von der NGO „Freedom House“ als nicht frei eingestuft werden.

## Todesstrafe

Ausgeschlossen sind Staaten, die

- die Todesstrafe praktizieren.

## Waffen und Rüstungsgüter

Ausgeschlossen sind Unternehmen, die in signifikantem Ausmaß

- militärische Waffen bzw. Waffensysteme produzieren oder damit handeln\*,
- sonstige Rüstungsgüter produzieren oder damit handeln\*\*.

Ausgeschlossen sind Staaten, die

- Massenvernichtungswaffen (atomare, biologische, chemische oder radiologische) besitzen.

\* „Signifikantes Ausmaß“ bedeutet: Erzielt in diesem Segment mehr als 1 % Umsatz oder ist Markt- oder Technologieführer.

\*\* „Signifikantes Ausmaß“ bedeutet: Erzielt in diesem Segment mehr als 5 % Umsatz oder ist Markt- oder Technologieführer.



# VBV-Vorsorgekasse: Höchste Anforderungen für unsere Kund:innen

Wir stellen uns dem Vergleich und lassen uns regelmäßig von externen Expert:innen prüfen und bewerten. Die Zertifizierungen und Auszeichnungen der VBV dokumentieren unsere Leistungen.

## Verantwortungsvolles Investment



Die VBV wurde 2023 als einzige Vorsorgekasse bereits zum dreizehnten Mal mit dem Gold-Standard der ÖGUT zertifiziert. Die ÖGUT ist eine Non-Profit-Organisation, die sich seit mehr als 30 Jahren für eine nachhaltige Ausrichtung von Wirtschaft und Gesellschaft einsetzt. Darüber hinaus trägt eine Vielzahl der Fonds, in die wir investieren, das Österreichische Umweltzeichen.

## Vorreiterrolle auch in der Green Finance Alliance

Als Pionierin stellt die VBV mit ihrer Pensionskasse und Vorsorgekasse gleich zwei der ersten Mitgliedsunternehmen der neu ins Leben gerufenen Green Finance Alliance des Klimaschutzministeriums. Mitglieder der Green Finance Alliance nehmen eine Vorreiterrolle für den Klimaschutz ein und zeigen die Vereinbarkeit von Klimaschutz und nachhaltigem Wirtschaften. Die VBV-Vorsorgekasse hat im Rahmen dieser Mitgliedschaft 2022 auch eine ehrgeizige Klimastrategie erarbeitet und 2023 den ersten Klimabericht veröffentlicht.



## Familienfreundlicher Arbeitgeber

Uns ist es wichtig, dass es unseren Mitarbeitenden gut geht. Die Re-Zertifizierung des Audits „berufundfamilie“ unterstreicht den Teamgeist in der VBV. Darüber hinaus ermitteln wir regelmäßig die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden in Zusammenarbeit mit dem weltweit tätigen „Great Place to Work“-Institut und leiten aus den Rückmeldungen gezielte Maßnahmen ab.



## Qualitätsmanagement auf höchster Stufe

Im Rahmen der Verleihung des „Staatspreises Unternehmensqualität 2024“ wurde die VBV-Vorsorgekasse zum zweiten Mal in Folge als Siegerin in der Kategorie „Kleine Unternehmen“ ausgezeichnet. Die europaweit anerkannte Zertifizierung „Recognised for Excellence 6 Star“ der EFQM unterstreicht zudem einmal mehr unsere führende Position als Pionierin und Vordenkerin im Bereich Nachhaltigkeit.



## Klares Bekenntnis zur Biodiversität

Die VBV-Vorsorgekasse hat als erstes österreichische Finanzunternehmen den „Finance for Biodiversity Pledge“ unterzeichnet und ist damit der „Finance for Biodiversity Foundation“ beigetreten. Das Ziel dieser weltweiten Biodiversitäts-Organisation ist es, den Verlust an Natur und Artenvielfalt in diesem Jahrzehnt umzukehren. Damit setzen wir als Nachhaltigkeits-Pionierin ein klares Bekenntnis zur Biodiversität.



## Zertifiziertes Umweltmanagement

Die Zertifizierung unseres Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 und EMAS bestätigt unser Engagement im betrieblichen Umweltschutz und trägt zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Leistung für die Umwelt bei.

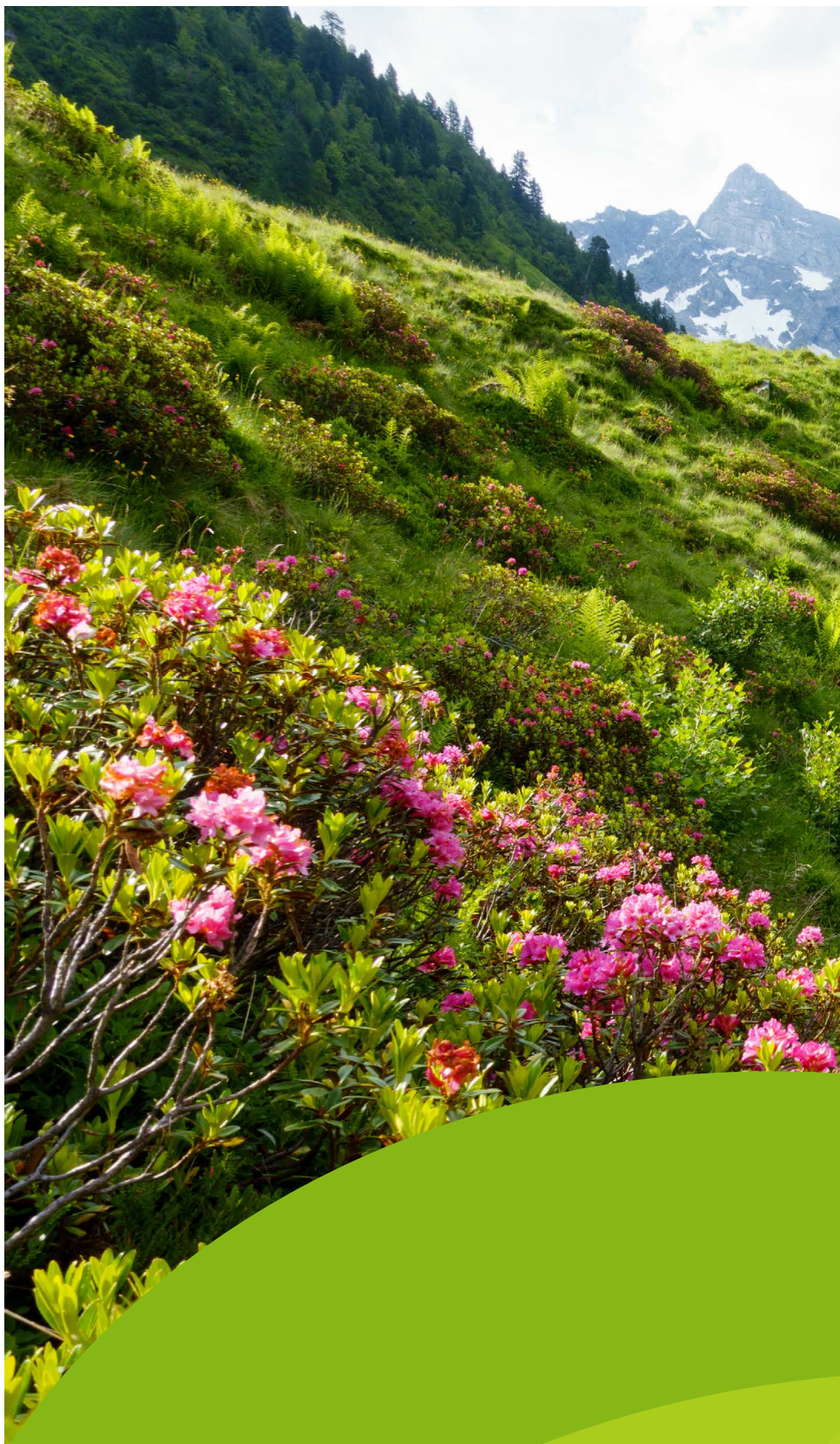


# Sie haben Fragen?

Unsere Expert:innen beraten  
Sie gerne.

T +43 1 217 01-8500

[www.vorsorgekasse.at/kontakt](http://www.vorsorgekasse.at/kontakt)



 **Vorsorgekasse**  
Ihre Vorsorge im grünen Bereich.

**VBV - Vorsorgekasse AG**  
Obere Donaustraße 49 – 53, 1020 Wien  
Firmensitz Wien, 224801s | Handelsgericht Wien

Fotos: Adobestock.com  
Stand: April 2024